

Das 6. GRPG-Abendgespräch:

Am 07. November 2018 in der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin

Was bringt die angekündigte Reform der ambulanten Honorarordnungen der Gesetzlichen und Privaten Krankenversicherung und wem nützt sie?

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Regierungsparteien haben sich in ihrem Koalitionsvertrag darauf verständigt, dass sowohl die ambulante Honorarordnung in der Gesetzlichen Krankenversicherung (EBM), als auch die Gebührenordnung der Privaten Krankenversicherung (GOÄ) reformiert werden müssen. Ziel seien moderne Vergütungssysteme, die den Versorgungsbedarf der Bevölkerung und den Stand des medizinischen Fortschritts abbilden. Eine wissenschaftliche Kommission ist dabei, bis Ende 2019 entsprechende Vorschläge zu erarbeiten.

Um dieses Thema ausführlich zu beleuchten, laden wir Sie zum 6. GRPG-Abendgespräch am Mittwoch, 07. November 2018, um 18 Uhr in Berlin ein. Nach einer wissenschaftlichen Einführung in die Thematik können Sie die unterschiedlichen Standpunkte und Lösungsmöglichkeiten mit ausgewiesenen Experten diskutieren. Ein anschließendes Abendessen im exklusiven Rahmen der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft rundet diese Veranstaltung ab.

Abschließend unser Hinweis, dass das Abendgesprächs-Format nur einen kleineren Teilnehmerkreis zulässt. Mit einer frühzeitigen Anmeldung sichern Sie Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Volker Ulrich
Präsident
Gesellschaft für Recht und Politik
im Gesundheitswesen e.V. GRPG



Gerhard Schulte
Präsidium
Gesellschaft für Recht und Politik
im Gesundheitswesen e.V. GRPG

Das 6. GRPG-Abendgespräch:

Am 07. November 2018 in der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin

Was bringt die angekündigte Reform der ambulanten Honorarordnungen der Gesetzlichen und Privaten Krankenversicherung und wem nützt sie?**PROGRAMM****SCHIRMHERRIN UND
BEGRÜSSUNG**Kordula Schulz-Asche, MdB
Mitglied im Ausschuss für Gesundheit**MODERATOR**Gerhard Schulte
Ministerialdirektor a.D.**THEMENEINFÜHRUNG**Prof. Dr. Volker Ulrich
Universität Bayreuth und
Präsident der GRPG**STATEMENTS UND DISKUSSION
MIT DEN EXPERTEN DES ABENDS**Franz Knieps
Vorstand BKK Dachverband e.V.Dr. Volker Leienbach
Verbandsdirektor, Verband der Privaten Krankenversicherung PKVDr. Dominik Graf von Stillfried
Geschäftsführer,
Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in Deutschland**GET-TOGETHER UND
ABENDESSEN**

Im Anschluss ist für die Teilnehmer ein gemeinsames Abendessen in der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft vorbereitet.

TAGUNGsortDeutsche Parlamentarische Gesellschaft,
Eingang Dorotheenstraße 100, 10117 Berlin**TERMIN**

07. November 2018 von 18.00 bis 22.00 Uhr

TEILNAHMEBETRAG€ 200,- für GRPG-Mitglieder
€ 320,- für Nichtmitglieder
€ 120,- für Studierende (mit Nachweis)
Der Teilnahmebetrag schließt das Abendessen und Getränke ein.
Wir bitten um baldmöglichste Anmeldung, die Teilnehmerzahl ist beschränkt.**HOTEL**Sofern Sie eine Hotelübernachtung benötigen, nehmen Sie Ihre Reservierung bitte selbst vor. Hotelhinweise finden Sie z.B. unter www.hrs.de, www.trivago.de, www.hotel.de, www.ebookers.de.**VERANSTALTER**GRPG, Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen e.V.
Widenmayerstraße 29, 80538 München
Tel. 089/210969-60, Fax 089/210969-99, E-Mail: info@grpg.de, www.grpg.de

Das 6. GRPG-Abendgespräch:

Am 07. November 2018 in der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin

Was bringt die angekündigte Reform der ambulanten Honorarordnungen der Gesetzlichen und Privaten Krankenversicherung und wem nützt sie?

ANMELDUNG

TAGUNGSORT

Deutsche Parlamentarische Gesellschaft,
Eingang Dorotheenstraße 100, 10117 Berlin

TERMIN

07. November 2018 von 18.00 bis 22.00 Uhr

TEILNAHMEBETRAG¹

€ 200,- für GRPG-Mitglieder
€ 320,- für Nichtmitglieder
€ 120,- für Studierende (mit Nachweis)

Bitte überweisen Sie den Teilnahmebetrag nach Erhalt der Rechnung/Teilnahmebestätigung. Stornierungen sind grundsätzlich schriftlich vorzunehmen. Bei Stornierungen bis zum 10. Oktober 2018 werden 10 %, vom 11. bis zum 29. Oktober 2018 50 % und ab dem 30. Oktober 2018 100 % des Teilnahmebetrages zur Zahlung fällig. Die Anmeldung kann nach Rücksprache auf einen anderen Teilnehmer übertragen werden.

ANMELDUNG

Ihre schriftliche Anmeldung faxen oder senden Sie bitte bis spätestens 30. Oktober 2018 mit diesem Formular an:

GRPG Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen e.V.
Geschäftsstelle, Widenmayerstr. 29, 80538 München,
Tel.: 089/210969-60, Fax: 089/210969-99, E-Mail: info@grpg.de

Sie erhalten umgehend eine Rechnung/Teilnahmebestätigung.²

Ich nehme am **6. GRPG-Abendgespräch** teil als

GRPG-Mitglied Nichtmitglied Student (mit Nachweis)

VOR- UND NACHNAME

GEBURTSDATUM³

POSITION

INSTITUTION

POSTFACH / STRASSE

PLZ / ORT

TEL. / FAX

E-MAIL

DATUM / UNTERSCHRIFT^{4, 5}

¹ Die GRPG ist laut Freistellungsbescheid des Finanzamtes München-Abt. Körperschaften, Steuer-Nr. 143/216/20567 vom 20.07.2016 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit, weil sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient (Förderung von Wissenschaft und Forschung).

² Sofern Ihnen innerhalb einer Woche keine Rechnung/Teilnahmebestätigung zugegangen ist, bitten wir um Ihre Rückmeldung.

³ Die Angabe des Geburtsdatums sowie die Vorlage eines gültigen Personalausweises/Passes sind für den Einlass in die Deutsche Parlamentarische Gesellschaft unbedingt erforderlich.

⁴ Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird ausdrücklich das Einverständnis erklärt, Namen und Institution in der Teilnehmerliste zu veröffentlichen, die allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.

⁵ Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird das Einverständnis zur Erfassung und Nutzung der Kontaktdaten entsprechend der Datenschutzerklärung der GRPG <http://www.grpg.de/index.php?id=impressum> erteilt. Sie können dieser Datennutzung jederzeit über info@grpg.de widersprechen. Während der Veranstaltung wird fotografiert. Das Bildmaterial wird gegebenenfalls veröffentlicht – z.B. über Internet-Medien. Mit Ihrer Teilnahme stimmen Sie der Veröffentlichung dieses Bildmaterials zu.